

# ANREGUNG - KITA- UND GRUNDSCHULBEIRAT FÜRSTENWALDE/SPREE

**Datum:** 23.03.2019

**Betreff:** Anregung des Kita- und Grundschulbeirat -  
Überprüfung Wirtschaftlichkeit der Kita-Beiträge



Am 13.03.2019 hat die Landesregierung in Potsdam beschlossen, ab 1. August 2019 die Kita-Beiträge für Geringverdiener abzuschaffen und dafür Mittel aus dem Gute-Kita-Gesetz zu verwenden. Zudem hat am 13.12.2018 die SVV beschlossen, dass ab August 2019 ab dem zweiten Kind keine Kita-Beiträge mehr zu zahlen sind. Bereits seit dem 1. August 2018 gilt eine allgemeine Beitragsfreiheit für Kinder im Vorschuljahr.

Im Jahr 2018 wurden durch die Stadt Fürstenwalde Elternbeiträge in Höhe von 418.000€ eingenommen. Das entspricht einem durchschnittlichen Elternbeitrag von ~40€ im Monat für Krippen, Kindergarten- und Hortkinder. Der Mindestbeitrag liegt in Fürstenwalde bei ca. 20€/Monat. Nach Aussagen des Fachbereichsleiters zahlen 50% der Eltern in Fürstenwalde derzeit nur den Mindestsatz!

Die Elternbeiträge werden sich ab August 2019 durch die oben genannten politischen Beschlüsse weiter reduzieren. Da mit der Erhebung von Elternbeiträgen vermutlich erhebliche Sach- und Personalkosten in der Verwaltung gebunden werden, stellt sich bei insgesamt sinkendem realem Beitragsaufkommen die Frage nach der generellen Wirtschaftlichkeit der Kita-Beitragserhebung.

Es wird daher in der Stadtverordnetenversammlung angeregt, den Bürgermeister mit einer Prüfung zu beauftragen, auf welchen Betrag das Aufkommen an Elternbeiträgen ab August 2019 voraussichtlich sinken wird. Es soll ebenfalls geprüft werden, mit welchem Sach- und Personalaufwand die Beitragserhebung derzeit pro Jahr verbunden ist. Im Ergebnis könnte eine Entscheidungsgrundlage erstellt werden, welche Kosten entstehen bzw. gespart werden können, wenn auf eine Erhebung von Kita-Beiträgen generell verzichtet werden würde.

Der aktuelle Flickenteppich an Regeln und Ausnahmen, wann und von wem Kita-Beiträge gezahlt oder nicht gezahlt werden müssen, wäre damit Geschichte. Fürstenwalde könnte als erste Stadt im Land Brandenburg damit werben, die Kita-Beiträge vollständig abgeschafft zu haben.

i.A. Jan Giesau - Vorsitzender Kita- und Grundschulbeirat